لِإِمَامِ الْمُحَنِّينَ. لِدَاوُدَ.

¹قَالَ الْجَاهِلُ فِي قَلْبِهِ: لَيْسَ إِلَهُ. فَسَدُوا وَرَجِسُوا
 بِأَفْعَالِهِمْ، لَيْسَ مَنْ يَعْمَلُ صَلاَحًا. ²الرَّبُّ مِنَ السَّمَاءِ
 أَشْرَفَ عَلَى بَنِي الْبَشَرِ لِيَنْظُرَ: هَلْ مِنْ قَاهِمٍ طَالِبِ
 اللّهِ؟ ³الْكُلُّ قَدْ رَاعُوا مَعًا، فَسَدُوا. لَيْسَ مَنْ يَعْمَلُ
 صَلاَحًا، لَيْسَ وَلَا وَاحِدٌ.
⁴إِلْمٌ يَعْلَمُ كُلُّ قَاعِلِي الإِثْمِ، الَّذِينَ يَأْكُلُونَ سَعْيِي كَمَا
 يَأْكُلُونَ الْخُبْزَ، وَالرَّبُّ لَهُمْ يَدْعُوا؟ ⁵هَنَّاكَ خَافُوا خَوْفًا، لِأَنَّ
 اللّهُ فِي الْجِيلِ الْبَارِّ. ⁶رَأَى الْمُسْكِينِ تَقَصُّنُمْ لِأَنَّ الرَّبَّ
 مَلَجَأُهُ، ⁷لَيْتَ مِنْ صَهِيوْنَ خَلَاصَ إِسْرَائِيلَ. عِنْدَ رَدِّ الرَّبِّ
 سَعْيِي سَعْيِهِ يَهْتَفُ يَعْقُوبُ وَيَفْرَحُ إِسْرَائِيلُ.

¹Ein Psalm Davids, vorzusingen. Die Toren sprechen in ihrem Herzen: Es ist kein Gott. Sie taugen nichts und sind ein Greuel mit ihrem Wesen; da ist keiner, der Gutes tue. ²Der HERR schaut vom Himmel auf der Menschen Kinder, daß er sehe, ob jemand klug sei und nach Gott frage. ³Aber sie sind alle abgewichen und allesamt untüchtig; da ist keiner, der Gutes tue, auch nicht einer. ⁴Will denn der Übeltäter keiner das merken, die mein Volk fressen, daß sie sich nähren; aber den HERRN rufen sie nicht an? ⁵Da fürchten sie sich; denn Gott ist bei dem Geschlecht der Gerechten. ⁶Ihr schändet des Armen Rat; aber Gott ist seine Zuversicht. ⁷Ach daß die Hilfe aus Zion über Israel käme und der HERR sein gefangen Volk erlösete! So würde Jakob fröhlich sein und Israel sich freuen.